

Technischer Beigeordneter
Rathaus II, Windmühlenweg 21
Haltestelle: Sekundarschule

Stadt Soest • Postfach 120224 • 59485 Soest

An die Vertreter des Bürgerbegehrens
„Bäume am Markt erhalten“

z.H. Herrn Andreas Scheffer
Jakobstraße 54

59494 Soest



stadt

der bürgermeister soest

Abel, Matthias Ihr Ansprechpartner
m.abel@soest.de E-Mail
02921/103-9003 Durchwahl Telefon
02921/103-89003 Durchwahl Telefax
2.06, RH II Zimmer-Nummer
01.12.2023 Datum

Bürgerbegehren: Bäume auf dem Marktplatz erhalten

Sehr geehrter Herr Scheffer,

mit Schreiben vom 04.10. 2023 kündigten Sie ein Bürgerbegehren an mit dem Ziel, die Bäume am Markt im Rahmen der barrierefreien Umgestaltung zu erhalten und ihre Standortbedingungen zu verbessern. Wir haben uns im Folgenden über die Intention des Begehrens und die daraus resultierenden Folgen für die Maßnahme abgestimmt.

Auf dieser Basis hat die Verwaltung mit dem beauftragten Landschaftsarchitekten eine Vorgehensweise erarbeitet, die sowohl Ihre Anforderungen als auch die bautechnischen und räumlichen Rahmenbedingungen berücksichtigen. Diese haben wir gemeinsam erörtert.

Bei der vorliegenden Lösung sind wir von folgenden Voraussetzungen ausgegangen:

- Die zur Verfügung stehende Trasse zwischen der Gasleitung im Norden und der Kabeltrasse im Süden hat eine Breite von 2,5m.
- Die offenen Baumscheiben haben einen Durchmesser von 2,0m.
- Mindestens Bk 1,8 im Bereich des Pflasterbelags zwischen den Bäumen

Sie hatten uns folgende Prämissen mitgeteilt:

- Ca. 35m³ durchwurzelbares Bodenvolumen
- Vorkehrungen zur Wurzelbelüftung
- Baumbewässerung unter Einbeziehung der Regenfallrohre der Sparkasse.

Die Maßnahmen betreffen die sechs Baumhaseln auf der Südseite des Marktplatzes. Für die Robinie vor dem Gebäude der Deutschen Bank sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich, da hier der Baumstandort erst im Jahr 2021 aufgewertet wurde.

Unter Berücksichtigung der oben genannten Punkte teilen wir Ihnen zur weiteren Verwendung folgende Vorgehensbeschreibung und Kostenschätzung mit:

Telefon: 02921/103-0
Telefax: 02921/103-9999
post@soest.de
post@soest.de-mail.de
www.soest.de

Volksbank Hellweg eG
BLZ 414 601 16
Konto 393 000
IBAN: DE28 4146 0116 0000 3930 00
BIC-Code: GENODEM1SOE

Sparkasse Hellweg-Lippe
BLZ 414 500 75
Konto 3 000 015
IBAN: DE27 4145 0075 0003 0000 15
BIC-Code: WELADED1SOS

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 08.30-12.30 Uhr
Mo-Mi 14.00-16.00 Uhr
Do 14.00-17.30 Uhr

Vorgehensweise und Kostenschätzung:

Auf einer Länge von 70m wird in einer Trassenbreite von 2,5m ein Graben mit einer Tiefe von bis zu 1,70m ausgehoben. In Baumnähe wird mittels Saugbagger bis in den Bereich der Feinwurzeln gearbeitet. Der Graben wird bis auf die obersten 45cm mit Baumsubstrat verfüllt. Es werden 35m³ Wurzelraum pro Baum erreicht. In den Übergangsbereichen zwischen Bestandsbaum und dem Baumsubstrat wird das Substrat mit Wurzellockstoffen aufgewertet. In dem Graben werden zwischen je zwei Baustandorten 6 Baumbelüftungsrohre zwischen Pflasteroberfläche und Substrat vorgesehen. Innerhalb des neu aufgebautem Wurzelsubstrats wird eine Verrieselungsleitung als Bewässerung eingebaut, die an die Regenfallrohre der Sparkasse angeschlossen und mit einem Überlauf ausgestattet sind. Die Robinie bleibt in der derzeitigen Form erhalten, da die Pflanzgrube bereits in 2019 verbessert wurde.

Die Kosten hierfür werden sich voraussichtlich auf ca. 111.000 € brutto belaufen. Hinzu kommen evtl. zusätzlich erforderliche Leistungen der Archäologie in Höhe von ca. 50.000 €, zzgl. evtl. Baustillstandszeiten. Die Kosten würden damit etwa ca. 102.000 € niedriger liegen als bei der von der Verwaltung nach wie vor vorgeschlagenen Lösung, die Bäume zu ersetzen.

Mit freundlichen Grüßen
i.V.

Matthias Abel
Technischer Beigeordneter